

Der Sinn des eigenen Lebens

Sabine Wolf - Kristallmensch.net
Freie Internetschule [1]

Vorwort Lutz

Dieser Beitrag, ist wieder aus Ausschnitten von Lektionen der Freien Internetschule von Sabine Wolf zusammengestellt. Hiermit erhaltet ihr einen wunderschönen Überblick, wie sich das Wirken des SELBST auf Erden in euren ganz praktischen Dingen wieder spiegeln kann.

Die Gemeinschaft des Geistes

Das wahre Leben ist das geistige Leben im irdischen Körper. Das geistige Leben ist der Ausdruck dessen, was du im geistigen Raum bist, auf Erden. Das wahre Leben ist, allen Reichtum und alle Weisheit deines Geistes zur Erde zu bringen. Auch dein scheinbar kleines Leben ist ein unverzichtbares Rad im Getriebe der kosmischen Evolution. Dein Leben ist durchaus nicht nur deine Privatangelegenheit, denn du bist in einer großen Gemeinschaft von Wesen zur Erde gekommen und immer in ihr geborgen.

Du kannst dich von ihnen trennen, doch sie bleiben an deiner Seite. Hast du dich von ihnen getrennt, so kannst du dich jederzeit wieder mit ihnen verbinden. Die geistigen Wesen und Reiche lassen dich gehen und warten auf deine Rückkehr. Bis zum Augenblick dieser Entscheidung, die du treffen musst, können sie nichts tun, als in deiner unmittelbaren Nähe zu sein.

Die Grundlage deines irdischen Reichtums ist deine eigene Inkarnations-Absicht, deine eigene geistige Fähigkeit und Größe. Du hast sie mit zur Erde gebracht, um sie dort auszudrücken. Dafür bist du gekommen. Hierin liegt der Sinn deines Lebens. Wenn du bereit bist, das Deine auf Erden zu geben, so wird dir aus den geistigen Räumen alles in den Weg geführt, was du für den Ausdruck deiner Kräfte brauchst.



Wenn es nötig, sinnvoll und hilfreich ist, dass du für den Ausdruck deiner geistigen Kräfte auf Erden viel Geld brauchst, so wirst du es natürlich erhalten. Denn ein Offenes Bewusstsein und ein Liebendes Herz können mit viel Geld auf Erden zurzeit viel Licht bringen und die festgesetzten Kreisläufe eures Geldes in ein gewaltiges neues Fließen bringen. Ist es hilfreich, dich selbst durch die Erfahrung eines äußerlich reichen Lebens zu heilen und zu erhöhen, so wirst du es erhalten.

Geld hat nichts mehr mit „Verdienst“ und „Wert“ zu tun. Geld hat keinen Wert mehr. Das war im Fische-Zeitalter anders. In jener Zeit konntest du mit Fleiß und Arbeit, aber auch mit Betrug und Hinterziehung viel Geld ansammeln. „Verdient“ hattest du es nie, sondern immer nur empfangen oder ergaunert. Das funktioniert heute nicht mehr. Es ist heute technisch nicht mehr möglich, Geld zu verdienen, denn nun herrschen andere Techniken, Mechanismen und Werte.

Der eigene Weg

„Eines Tages wirst du entdecken, dass die größte Fülle nicht im Empfangen liegt, sondern im Geben. **Die größte Erfüllung liegt darin, den Reichtum zu verschenken, der in dir ruht und wartet, entdeckt zu**

werden. Die wahre Erfüllung eines jeden geistigen Wesens, das sich in die physischen Welten begibt, liegt darin, das zu bringen und zu geben, was es zutiefst in sich hat. Solange du hierzu noch kein tiefes inneres Gefühl hast, lass es einfach sein und gehe an dem Punkt weiter, an dem du dich JETZT befindest. Mache keine spirituelle Übung aus dem Geben, bevor du nicht wahrhaft Wünschen und Empfangen gelernt hast.

Viele von euch wünschen, die geistigen Wesen, Meister und Bilder sehen zu können. Wir wirken längst in euch und durch euch. Auch dies ist ein Aspekt des alten Zeitalters, welches das Dunkel der Welt erlaubte. Hier konntet ihr unsere Lichtwelten sehen, wenn ihr dies wünschtet und euch darauf ausgerichtet habt.

Doch nun im Zeitalter des LICHTES, der **Selbst-Ermächtigung**, ist das, was ihr zuvor außen wahrnehmen konntet, in euch. Wenn ihr heute ein Zeugnis darüber möchtet, ob wir da sind oder nicht, dann betrachtet euch selbst. Betrachtet das, was sich in der letzten Zeit in eurem Leben verändert hat. Betrachtet, was ihr tut und wie ihr es tut.

Betrachtet die Gefühle, die ihr habt, bei dem was ihr tut, die innere Erfüllung, die sich an vielen Stellen schon

zeigt und sich immer mehr zeigen wird, je bewusster ihr darauf achtet und es zur Kenntnis nehmt. Genau darin wirken wir mit euch und ihr werdet uns erkennen."

Die neue Zeit

Die Zeitqualität verändert sich. Sicherlich habt ihr, die ihr euch spirituell oder grenzwissenschaftlich interessiert, schon gehört, dass der ehemalige 24-Stunden-Tag nur noch 16 Stunden zur Verfügung hat. Das heißt, dass eure 24 irdischen Stunden heute nur noch eine Zeitqualität von ehemals 16 irdischen Stunden haben.

Ihr bemerkt schon seit längerem, dass euch die Zeit zwischen den Fingern zerrinnt. Ihr wundert euch, wie schnell der Tag vorbei geht, der Monat und das Jahr. Nun, das sind die veränderten geistigen Kräfte auf Erden, die Verlagerung der Proportion. Mit der Erhöhung eurer Fähigkeiten und Kräfte nimmt eure irdische Zeitqualität ab.

Wenn ihr also die Anzahl eurer irdischen Stunden pro Tag aus dieser Schöpferkraft-Ebene betrachtet, so habt ihr, je nach der Fähigkeit, in euch selbst zu ruhen und den Geist durch euch wirken zu lassen, Tage mit 36 bis 100 Stunden, gemessen in alter Zeitqualität.

Betrachtet diese Dinge, wenn ihr immer noch verzweifelt nach der Aufgabe eures Lebens sucht, für die ihr gekommen seid, nach dem Weg, der eurer ist. Alles ist in eurer Nähe und in euch. Schaut einfach genau hin. Betrachtet die Wandlung eures Lebens in den letzten 12 bis 15 Jahren. Betrachtet die Wandlung im letzten Jahr und auch die Wandlung der letzten 30 Tage.

Schaut einfach genau hin, notiert euch das, was euch auffällt und gebt euch dieser rückwärtigen Selbstbetrachtung eine Zeitlang hin. Sie wird Licht in eure Suche bringen. Achtet mehr und mehr auf den inneren Fluss der Wandlung in euch selbst. Er legt Zeugnis ab für unsere Gegenwart, die Gegenwart der „Meister“, wie ihr uns nennt. Er dokumentiert unser Wirken in eurem Leben.

Geht mehr und mehr in die Ruhe und nehmt zur Kenntnis, dass die Ruhe eures Körpers und eurer Gedanken ein verstärktes inneres Aufnehmen und Wirken des Geistes ist, in der Tat. Die Wandlung in eurem Leben, das Resultat dieser inneren Arbeit, wird euch im Äußeren begegnen und ihr werdet sehr klar wissen, wann ihr aufzustehen und etwas zu tun habt.

Denn immer, geliebte Wesen, ist es doch so gewesen, dass nicht IHR das Leben auf Erden geformt habt, nicht eure Egos und der menschliche Verstand, sondern es ist auf euch zugekommen und hat euch von Tag zu Tag vor Stufen, Weggabelungen und Entscheidungen gestellt. Alle Probleme, Aufgaben und Herausforderungen, an denen ihr gereift seid, sind auf euch zugekommen, ist es nicht so?

Und was glaubt ihr, wer euch diese Dinge in den Weg geführt hat? IHR SELBST, euer Geistselbst. Doch IHR, aber der höhere Aspekt eures Seins.

Der neue Beruf

Neue Berufe entstehen aus der Berufung eurer selbst. Niemand ermächtigt oder beruft euch als ihr selbst, weil niemand weiß, wer ihr seid und was ihr könnt. Die neuen Berufe gründen im Dienst an der Menschheit und eurer einzigartigen Fähigkeit. Ist es nicht so, wenn ihr aus diesem Blickwinkel heraus eure neue Arbeit betrachtet, dass diese eigentlich euer ganz persönliches Geschenk an die Welt ist und gleichzeitig euer Geschenk an euch selbst, die Erfüllung eures Erdenlebens? Wir sprechen zu jenen von euch, die ihr schon neuer Wege geht, frei und im neuen Geiste arbeitet, oft noch vom Kopfschütteln der anderen begleitet.

Das alte Zeitalter hat völlig andere Berufe als das neue, völlig andere berufliche Strukturen und Herangehensweisen. Viele Industrien verlieren in dieser Zeit ihre Grundlage. Das Phänomen kennt ihr längst, wenn ihr euch an das Ende des Untertagebaus in euren 80er Jahren erinnert, an den Rückgang der Militär- und Waffenindustrie, an die Automatisierung eurer Fabriken,

als die Elektronik den Markt eroberte. Wie viele Menschen wurden arbeitslos! Doch sollten sie weiterhin in Kohlegruben und an Fließbändern arbeiten oder Waffen schmieden, um ihre Kinder zu ernähren?

Es ist eine ganz natürliche Entwicklung: Wenn sich der Zeitgeist ändert, verändern sich eure Lebensgrundlagen, Bedürfnisse und Berufe. Natürlich braucht der Geist des Wassermanns keine Pharma- und Gesundheitsindustrie, keine Versicherungs- und Kreditinstitutionen, keine Ernährungs- und Entsorgungsindustrien. Wie viele Menschen werden hier wieder ohne Arbeit auf der Straße stehen!

Doch alle sind im Geist des Wassermanns geborgen. Sie werden, ebenso wie ihr, die alte Existenz verlieren, Schmerzen und Niederlagen erleben, sich neu orientieren und schließlich bei sich selbst ankommen. Was glaubt ihr, wer ihnen zu dieser neuen Orientierung verhilft? Die Pioniere aller Zeiten haben nicht gehaut, dass sie Pioniere sind und eines Tages zu Führern der anderen werden. Doch das ist der Weg aller Zeiten und Räume. Der neue Beruf ist eine Berufung. Er setzt andere Dinge voraus als der alte Beruf:

- Du bist **selbständig**, auch wenn du im Angestelltenverhältnis arbeitest.
- Du bist **würdig**, das zu tun, was dir Freude macht und deiner inneren Aufrichtigkeit entspricht.
- Du bist **frei**, nach deinem Herzen zu entscheiden und zu handeln.
- Du **dienst** der Menschheit (Kollegen, Vorgesetzten, Kunden usw.), gleichgültig, wie und womit du dies tust.
- Du hast ein **einzigartiges Talent**, das du in jeder Berufssparte einsetzen kannst.
- Du berufst und **ermächtigt dich selbst** in der Gemeinschaft des Geistes.
- Die Gemeinschaft des Geistes beruft und **ermächtigt dich auf Erden**.

Wenn ihr von der konventionellen, nicht geliebten und nicht mehr notwendigen Arbeit auf die Arbeit eures eigenen Lebens, auf eure zutiefst eige-



ne Arbeit umsteigt, werdet ihr feststellen, dass ihr - auch wenn ihr im Äußeren allein zu sein scheint - in einer unermesslich großen Gemeinschaft von Wesen arbeitet und wirkt. Und gleichzeitig wirkt und arbeitet ihr für eine unermesslich große Gemeinschaft von Wesen. Ihr steht dann genau an der Schaltstelle zwischen den geistigen Räumen und den Menschen auf Erden, die sich selbst noch suchen - im Nadelöhr, auf der Zeitenbrücke.

Das Nadelöhr

Dann nehmt ihr euch der Menschen an, die an gleicher Stelle zwischen den Welten stehen und dies noch nicht erkannt haben. Viele Menschen fühlen sich nur fragmentarisch oder gar nicht ihrer irdischen Familie zugehörig. Viele sind so eng an die Familie gebunden, dass sie kaum noch atmen können. Diese Fragmente und Erstickung ihrer irdischen Beziehungen deuten auf die Bruchstücke und Erstickung ihrer eigenen Persönlichkeit hin. Es sind die „verlorenen Söhne“, wie Jesus sie nannte. Sie haben zu ihrem eigenen Herzen, zu ihrer geistigen Welt kaum Zugang. Das Wirken der Engel und Meister mag für sie Zufall oder Unsinn sein. Das Maß ihrer Ignoranz zeigt das Maß ihrer inneren Verlorenheit, ihrer Abspaltung von sich selbst.

Ihr seid „heimkehrende Söhne“, wie Jesus euch nannte. Ihr seid bereits auf

dem Heimweg zur eurer geistigen Familie. Ihr seid ermächtigt und machtvoll. Daher könnt ihr solche verlorenen Seelen und Menschen zu sich selbst zurück führen. Helft ihnen sich selbst zu finden. Gebt ihnen keinen Weg vor, sondern helft ihnen, in sich selbst wach zu werden und ihre eigenen ungeahnten Kräfte und Fähigkeiten freizusetzen. Seid in der Gemeinschaft eures Geistes geborgen und helft den anderen, auch ihre Ganzheit und Gemeinschaft zu finden. Dies ist der tiefste Sinn eures Aufenthalts auf Erden, die Erfüllung eurer Absicht und eures Auftrages.

Welches Werkzeug wählst du?

Die Frage ist nur, welches Werkzeug du wählst, um deinen Liebes-Dienst zu verrichten. Unterschätze die Werkzeuge des Malens, der Musik, des Schreibens, des Sprechens und des Schweigens nicht. Zuhören, Schlafen, Weinen und Singen sind kraftvolle Werkzeuge der Verschmelzung, die in eurer Gesellschaft einen großen Bedarf haben.

Wir geben dir ein Beispiel: Hast du schon einmal über einen Beruf nachgedacht, in dem du einfach mit den Menschen, die nicht weinen können, weinst? Einen Beruf, in dem du sie lehrst zu weinen, loszulassen und sich zu erweichen, in dem du ihnen erlaubst, sich in dem geschützten Raum, den du ihnen bietest, auszuschütten und zu übergeben? Glaubst du nicht,

dass ein solcher Beruf Balsam für die Menschheit und die Erde und Tausende Euro wert ist? Sind es nicht gerade die „reichen“ Menschen, die das Weinen verlernt haben? Glaubst du nicht, dass viele von ihnen ein „halbes Vermögen“ ausgeben würden, um endlich wieder weinen zu können?

Die einzige Voraussetzung, die du für diesen Beruf brauchst ist diese: Du musst deine Vor-Urteile den „Reichen“ gegenüber loslassen, du musst Akzeptanz und Mitgefühl für sie entwickeln.

Du musst ihnen dein Herz öffnen und bereit sein, in ihr Herz zu schauen, um jene armseligen Gestalten zu erkennen, die dort gefangen sitzen. Du musst eine bedingungslose Liebe für die Menschen in dir reifen lassen. Du musst Achtung und Respekt für sie empfinden, so wie du ihn für uns „Meister“ und Engel empfindest. Denn wir lieben auch sie.

Spüre hinein und nimm sehr ernst, was dieses Beispiel in dir bewirkt? Wenn dir dies tatsächlich erstrebenswert erscheint, dann begib dich damit auf deine inneren Ebenen. Komme zu uns, deinen geistigen Brüdern und Schwestern und lasse uns gemeinsam an der Geburt dieses Berufes auf Erden wirken.

Neue Energien in alten Berufen

Die Frage einer Frau war, ob sie in der Medizintechnik durch ihre Tätigkeit die alte Energie unterstütze. Sie hat zwar Freude an der Arbeit und dem Umfeld, aber auch Zweifel am Sinn der Arbeit. Außerdem verspüre sie seit kurzer Zeit „Brocken in der Kehle“ und starken Nackenschmerz.

Unsere Antwort lautete: „Was dich schmerzt ist die Frage deines Blickwinkels, des Alpha und des Omega, zwischen denen du dich entscheiden willst. Denn diese beiden sind schon Eins geworden. Kein „Entweder-oder“ mehr sondern „Sowohl - als auch“. Sachzwänge und Zweifel sind stark. Sie binden dich. Freude und Freiheit sind stärker. Sie entbinden dich.“

Durch die Medulla Oblongata (Halsübergang in den Schädel) fließt die neue Energie (Information) ins Gehirn ein. Zur gleichen Zeit erschaffst du vorne durch die Kehle noch alte Energie und gibst sie heraus: Die Worte des Zweifels stehen im Widerspruch zur Freude an der (alten) irdischen Arbeit.

Zweifel sind nicht nötig. Gerade indem ihr Kristallmenschen noch eine Zeitlang in den alten Berufen bleibt, bringt ihr euren und unseren kristallinen Atem dort hinein. Gerade dadurch, dass ihr eure und unsere Liebe in die Produkte, Abläufe und Menschen der Alten Welt strahlt, dass ihr und wir durch euch den alten Branchen unseren neuen Stempel aufdrücken, lichten wir gemeinsam diese alte Erde, ihre Berufe und Menschen.

Ihr verändert auf diese Weise das Energiefeld eurer Produkte, eurer Dienstleistungen und Abläufe durch eure kristalline Herzkraft. Sie lichtet die verdunkelten Felder der Welt, die sich natürlich auch in euren Fabriken, Büros und Verwaltungen befinden. Euer kristalliner Atem und eure Liebe werden sich im Fortlauf der Dinge entwickeln und sich bei den Kunden und Verbrauchern ausdrücken. Nichts geschieht umsonst, nichts geht verloren.

Zweifellos: Ihr müsst stark sein und den Unterschied zwischen euch und den anderen erkennen. Eure Wellenlänge, Weltsicht, Wahrnehmung und Sehnsucht ist anders als die eurer Kollegen. Ihr müsst stark genug sein, ein Doppelleben zu führen, in welchem ihr von Bestätigung eurer eigenen Wahrnehmungen und Bedürfnisse durch andere Menschen unabhängig seid.

Ihr bekommt sie nicht. Ihr müsst stark genug sein, die anderen anders sein zu lassen, als ihr selbst seid, sowie euch selbst anders sein zu lassen als alle anderen sind. Ihr müsst stark genug sein, die bindenden Kräfte der alten Welt mit eurer ent-bindenden Liebe beantworten zu können.

Und das schönste an allem ist: IHR SEID STARK GENUG! Denn ihr habt euch bereits mit UNS vereinigt.



Noch 90 % aller Berufsfelder auf der Erde liegen in der alten Energie. Es liegt kein Sinn darin, dass alle Lichtarbeiter und Kristallmenschen „aussteigen“ und spirituelle Seminare oder neue Heilpraktiken lehren. Damit würdet ihr im alten Berufsfeld all die Menschen, die noch keinen direkten Kontakt zu der neuen Energie haben, allein zurücklassen - verlassen.

Es ist in der Tat notwendig, dass viele von euch Lichtarbeitern, Lichtträgern und Kristallmenschen noch einige Zeit in ihren alten Jobs bleiben und dort ihr Licht verströmen: Nicht durch das Predigen des Neuen, das Korrigieren oder Lehren der Anderen, sondern **einfach durch euer Da-Sein**, durch euer Atemstrom und euren Herzschlag, durch euren Augen-Blick und euer Lachen.

Es ist völlig gleichgültig, was du tust und wo du arbeitest: In der Medizintechnik, in der spirituellen Lehre oder in der Munitionsfabrik. Allein die Frage, wie du wirkst, zählt: Ob dein Herz eng und verschlossen ist oder weit und offen, ob deine Zweifel und deine Liebe fließen oder ob sie festsitzen. Zweifel sind alte Energien, wie die alten Berufe selbst. Mit ihnen kannst du nichts verändern.

Allein eure liebevolle und nachsichtige innere Haltung wird die Veränderung der alten Strukturen nach sich ziehen. Seid dessen sicher, auch wenn

ihr dies lange Zeit nicht erkennen könnt. Es wächst von innen heraus und wird sich eines Tages im Außen zeigen. Ihr könnt nur von innen heraus die Strukturen verändern, nicht von außen.

Für euch persönlich, Lichtarbeiter, Lichtträger und Kristallmenschen, ist das Verbleiben in der alten Berufswelt eine wunderbare Möglichkeit, zu lernen und zu trainieren, von außen zu beobachten, emotionslos zu werden - nicht kalt, sondern weit. Ihr könnt hier ganz bewusst die alten Kommunikations-, Umgangs- und Handelsformen noch einmal studieren, wahrnehmen und euch ganz bewusst innerlich von ihnen lossagen.

Ihr könnt hier lernen, die alten Regeln in euch selbst zu brechen und dies nicht von den anderen zu verlangen. Es besteht, wenn all dieses liebevoll und sanft geschieht, absolut kein Widerspruch zwischen eurer eigenen inneren Haltung, die der neuen Zeit entspricht, und der äußeren Situation, die noch der alten Zeit entspricht - jedoch im Wandel ist und zwar durch euch.

Übungen – der Schlüssel zu Deinem Talent

Du findest den Schlüssel zu deinem Talent, **in deiner Kindheit und in deinen Träumen**. In der Kindheit warst du deiner geistigen Herkunft noch viel näher als du es heute bist. In

deinen Träumen blieb diese Verbindung erhalten. Heute allerdings, da du kein Kind mehr bist und das Träumen fast verlernt hast, bist du der Verwirklichung deiner Fähigkeiten näher, als du es damals warst, denn inzwischen bist du erwachsen und reif geworden.

Deine Kindheit ist die Fundgrube und dein erwachsener Umgang mit den Funden ist das Werkzeug der Verwirklichung. Unterschätze keinen der Aspekte. Alles ist wertvoll und wert, betrachtet zu werden, auch wenn es zu Beginn noch so unbedeutend oder aussichtslos erscheint.

Zwing dich nicht, aber gehe spielerisch alle Details durch: emotional, gedanklich, schriftlich und geistig. Es kann durchaus sein, dass du deine Berufung nicht unter den positiven Aspekten deiner Kindheit ausfindig machst, sondern unter den negativen. Erwarte nichts, sei einfach offen. Schau, was sich entwickelt, wenn du dich mit dir selbst beschäftigst.

1. Erinnere dich an die positiven Gefühle und Kräfte in deiner Kindheit, an Talente. Notiere alles, was dir einfällt. Was hast du gern getan, gut gekonnt? Was waren deine Vorlieben, was hat dich am meisten gefreut, womit hast du dich am wohlsten gefühlt?

Was wolltest du werden, wenn du groß bist? Wovon hast du geträumt, was

hast du geträumt? Welche Geschichten und Märchen haben dich am meisten gefesselt? Lies sie heute nochmals und finde heraus, wer du in dieser Geschichte bist.

Überlege dir und meditiere darüber, wie du heute unter den veränderten Bedingungen des Zeitgeistes all diese Kräfte und Aspekte deiner Seele wiederbeleben, umsetzen und verwirklichen, zu Beruf und Berufung machen willst.

2. Betrachte auch die negativen Aspekte deiner Kindheit, denn auch sie gehören zum Ganzen. Wovor hattest du Angst, was hat dich gesorgt, eingeschränkt und geärgert? Wovor hast du dich versteckt, was hast du verweigert?

Entscheide dich, die Dinge nochmals anzuschauen. Nimm wahr, wie viele dieser negativen Aspekte schon erlöst sind und wie viel davon heute noch in dir lebt.

Schaue hinter die Schleier der Negativität und entdecke die positiven Hintergründe deiner kindlichen Nöte oder Aggressionen. Notiere die heute noch existierenden negative Gefühle und Gedanken.

Beschließe, sie als einen Teil deines Weges anzuerkennen, die Menschen die damit verbunden sind, in Liebe zu entlassen. Verwende die Meditation,

um diese Erlösung geistig-energetischer Fesseln an deine Vergangenheit loszulassen. Entscheide dich, das Potenzial aller Negativität deiner Kindheit kristalline Kraft werden zu lassen. Notiere die heute gelösten negativen Aspekte und schaue, welche positiven Kräfte und Fähigkeiten dabei herausgekommen sind.

3. Durchforsche deine Träume nach Gefühlen, Erlebnissen und Ereignissen in gleicher Weise wie die Kindheit. Schaue die positiven und negativen Aspekte an. Sei bei alledem sehr gespannt, damit dein Kanal weit genug bleibt, dass jeder Geistesblitz aus den lichten Welten einströmen kann.

Suche in der Dunkelheit, in den verborgenen und kranken Räumen deiner Unbewusstheit nach deinen wahren Fähigkeiten, denn sehr wahrscheinlich hast du sie hier versteckt.

4. Sprich mit deinem Herzen und mit deiner Seele, sprich mit deinem hohen Geist. Sprich mit dir selbst.

Frage jede einzelne Instanz deiner Persönlichkeit, was sie am liebsten tun würde, um reich zu werden und andere reich zu machen. Überlegt gemeinsam, was ihr am liebsten tötet und wie ihr es realisieren könnt.

[1] Internet Kristallmensch: http://www.kristallmensch.net/text_downloads.html



KRISTALLMENSCH.NET – SABINE WOLF

FREIE INTERNETSCHULE ZUR ZEITENWENDE



SCHULE: Unsere freie und kostenlose Internet-Schule dient der Klärung der Hintergründe des Lebens, der Fallgruben und Fettnäpfchen des Egos, der tieferen Bedeutung der Geschehnisse, der höheren Absichten der Seele und der großen Wandlungskraft des Geistes.

Enthalten sind z.B. 21 Lektionen zum menschlichen Alltag in der Zeitenwende, Geistiges Reisen und Geistiges Handeln, geführte Meditationen, Werkzeuge der Wandlung, Innere Reisen und Operationen u.v.m.

Kristallmensch GmbH
Geschäftsführerin: Sabine Wolf
Johannes-Kepler-Str. 8a
D-30974 Wennigsen

e-mail: post@kristallmensch.net
Fax: 05103 - 706 59 50

PR und Pressearbeit:
Christine Linden
pr@kristallmensch.net
Tel. 08039 - 90 90 43

www.kristallmensch.net

Ihr habt gelernt,
die Dinge des Lebens
voneinander zu trennen
und habt euch selbst
dabei zersplittert.

In unserer Internet-
und eurer Lebensschule
werdet ihr die Dinge,
und euch selbst,
wieder zusammenfügen.

Ihr werdet aus dem Staub
der Welt Kristalle
mit vielen Facetten machen.
Ihr werdet **Kristallmensch** sein!